

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Januar 2021

easyfolio 30
easyfolio 50
easyfolio 70

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK & AUFHÄUSER
Fund Services

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK & AUFHÄUSER
PRIVATBANK SEIT 1796

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung der Sondervermögen easyfolio 30, easyfolio 50 und easyfolio 70.

Die Sondervermögen easyfolio 30, easyfolio 50 und easyfolio 70 sind jeweils Organismen für gemeinsame Anlagen, die von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammeln, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren (nachfolgend „Investmentvermögen“). Die Fonds sind Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend „OGAW“) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend „KAGB“). Die Fonds werden jeweils von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet. Die Fonds wurden am 1. April 2014 für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem jeweiligen Sondervermögen easyfolio 30, easyfolio 50 und easyfolio 70 (nachfolgend auch „Fonds“ oder „Sondervermögen“ genannt) erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021.



Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsberichte	5
easyfolio 30	14
Anhang	22
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	26
easyfolio 50	28
Anhang	36
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	40
easyfolio 70	42
Anhang	50
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	54



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2020: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp
Vorstand
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg
Independent Director

Andreas Neugebauer
Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Achim Welschoff
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG *)
Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

*) Bei der Verwahrstelle handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Anlageberater

H&A Global Investment Management GmbH
mainBuilding
Taubusanlage 19, D-60325 Frankfurt am Main

Vertriebsstelle

easyfolio GmbH
Heidenkampsweg 73, D-20097 Hamburg

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN
easyfolio 30: EASY30 / DE000EASY306
easyfolio 50: EASY50 / DE000EASY504
easyfolio 70: EASY70 / DE000EASY702

Stand: 31. Januar 2021

Aktuelle Angaben über das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft und die Zusammensetzung der Gremien enthält jeweils der aktuelle Jahres- oder Halbjahresbericht.



Tätigkeitsberichte

easyfolio 30

Anlegerprofil

Der Fonds richtet sich an alle Arten von Anlegern, die das Ziel der Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung verfolgen. Die Anleger sollten in der Lage sein, Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen, und keine Garantie bezüglich des Erhalts ihrer Anlagesumme benötigen. Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Kapital innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren aus dem Fonds zurückziehen wollen. Die Einschätzung der Gesellschaft stellt keine Anlageberatung dar, sondern soll dem Anleger einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Fonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entspricht.

Anlageziel und -strategie

Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst hoher und regelmäßiger Ertrag bei gleichzeitigem Werterhalt des investierten Vermögens, verbunden mit geringem Risiko. Zur Umsetzung der Anlagestrategie ist beabsichtigt zu 100 % Exchange Traded Funds (ETFs) zu nutzen. Daher wird angestrebt, dass sich der easyfolio 30 aus einer planmäßigen Aktienzielfondsquote von 30 % und einer Rentenzielfondsquote von 70 % zusammensetzt. Der Fonds beabsichtigt im Bereich Aktien über Zielfonds in die Regionen Europa, USA, Asien/Pacific inkl. Emerging Markets zu investieren. Im Bereich der Anleihen wird eine Investition über Zielfonds in globale Staatsanleihen inkl. Emerging Markets Staatsanleihen und globalen Unternehmensanleihen angestrebt.

Die Risiken des Fonds bestehen daher insbesondere aus den im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Risikohinweis“ beschriebenen Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile. Zudem ist der Fonds dem Marktrisiko sowie dem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Der Fonds investiert auch in Fremdwährungen. Hieraus folgt ein Wechselkursrisiko. Ist die Heimatwährung des Anlegers nicht EUR, resultiert für ihn hieraus ein zusätzliches Wechselkursrisiko.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr

Das zurückliegende Jahr war vor allem durch die Corona-Pandemie geprägt. Signifikante Einbrüche der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung sowie immer wieder steigende Infektionszahlen waren ein ständiger Begleiter. Während im Risk-off-Modus Ende Q1 2020 alles verkauft wurde (Aktien, Renten, Gold, Bitcoin), folgten mit dem zweiten Quartal wieder aufwärtsgerichtete Kurse. Die Bewegung entsprach einer klassischen V-Erholung, vor allem getragen von massiven Fiskalprogrammen und der ultra-expansiven Geldpolitik der großen Notenbanken.

Die Aussicht auf die Zulassung von Impfstoffen gegen das Coronavirus und die verschwundene Unsicherheit über den Ausgang der Präsidentschaftswahl in den USA, erzeugten weitere positive Impulse im zweiten Halbjahr an den Aktienmärkten und den konjunktursensitiven Rohstoffmärkten.

Im Ergebnis war das Kapitalmarktjahr ein Jahr mit hoher Volatilität und Unsicherheit und sehr heterogenem Ausgang betreffend der einzelnen Anlageklassen und Regionen. Begleitet wurden diese Kapitalmarktentwicklungen durch einen in der Tendenz festeren Eurokurs, so verlor der amerikanische Dollar im Jahresvergleich gegenüber dem Euro rund 9 %.

Auch die Anleihemärkte konnten das Jahr 2020 mit einem respektablen Wertzuwachs beenden. Der Rentenmarkt der Eurozone (gemessen anhand des Barclays Euro Aggregate Bond Index) lieferte im Gesamtjahr aber gut 4 % an Performance. Denn im Jahresverlauf gaben die Renditen weiter nach. Außerdem hielt die Suche nach Rendite unvermindert an.



Wertentwicklung im Geschäftsjahr (in %) easyfolio 30



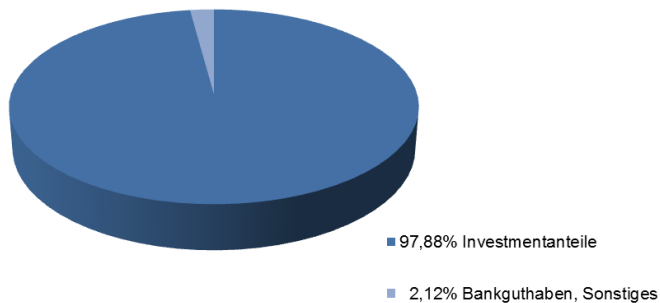
(indexiert 31.01.2020 = 100)

Die Wertentwicklung des Fonds im Geschäftsjahr beträgt +1,93 % (gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

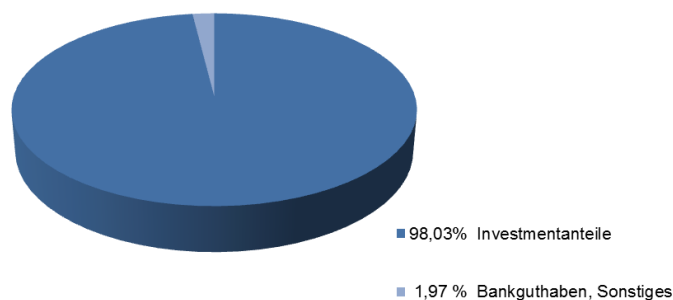
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2020



Zum 31. Januar 2021 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2021



Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	17,08%
iShsIII-GI.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	14,85%
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	14,53%
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	6,39%
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	6,35%

Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -250.955,64 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 377.761,38 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR -628.717,02. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen zurückzuführen.

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG verwahrt. Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Ausblick

Für 2021 erwarten wir weltweit eine ausgeprägte konjunkturelle Erholung. Wie schnell das Licht am Ende des Tunnels erreichbar sein wird, lässt sich angesichts wieder steigender Infektionszahlen jedoch nur schwer beantworten. In Abhängigkeit der Impfstoff-Logistik und der Neuinfektionszahlen ist eine Lockerung der restriktiven gesundheitspolitischen Maßnahmen nicht vor Q2 2021 zu erwarten. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 – unter der Annahme einer „ungestörten“ Impfdurchführung – sollte dann die Nachfrage der privaten Haushalte nach Gütern und Dienstleistungen stärker anziehen (partielle Nachholeffekte).

Das Weltwirtschaftswachstum in 2021 sollte laut IWF bei rund 5 % liegen, getrieben von den Schwellenländern. Risiken bleiben die Pandemie mit möglichen neuen Wellen und die Umsetzung der angekündigten Fiskalprogramme. Auch in 2021 werden die Notenbanken deutlich unterstützend bleiben. Die angekündigten Programme werden uns für mindestens 2021 begleiten. Was positiv für die Märkte um (europäische) Staatsanleihen sein sollte, einhergehend mit einem schwächeren US-Dollar. Basiseffekte dürften Anfang 2021 in Kernteuerungsraten sichtbar werden, da die Preisbarometer unter verzerrenden Corona-bedingten Messeffekten „litten“. Der gestiegene Ölpreis und der Wegfall der Mehrwertsteuerreduktion in Deutschland dürften die Headline-CPI-Raten beiderseits des Atlantiks um jeweils einen Prozentpunkt nach oben hieven. Einen grundsätzlich nachhaltigen Aufwärtsdruck bei den Konsumentenpreisen ab 2021 erwarten wir indes nicht. Die globalen strukturellen Faktoren, die bereits vor Covid-19 preisdämpfend gewirkt hatten, entfalten weiter ihre Wirkung. Zudem dürften sich die aktuellen gesamtwirtschaftlichen Produktionslücken nur langsam wieder schließen; einhergehend mit einer anhaltenden Arbeitsmarktschwäche und damit nur moderater Lohnentwicklung.

Für den Aktienmarkt spricht weiterhin die massive geld- und fiskalpolitische Unterstützung, bei der Erhöhungen nicht ausgeschlossen sind. Auch die Alternativlosigkeit von Aktien spricht für dieses Segment. Eine Verbesserung von Konjunktur und Gewinnen – wie wir sie teilweise schon in China sehen – spricht letztendlich auch für ein eher gutes Aktienjahr. Die Bewertung der Aktienmärkte ist angesichts des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes kein Grund zur Sorge. Denn der starke und wohl dauerhafte Rückgang der risikofreien Zinsen lässt die Diskontierungsfaktoren künftiger Zahlungsströme von Aktien sinken und entsprechend die Gegenwartswerte der Zahlungsströme steigen. Dieser Umstand erklärt unter anderem die Hausse der Tech-Aktien in 2020. Allerdings steht den mittelfristigen Gewinnen gegenüber, dass der Schaden aus den Corona-Nachwehen noch nicht beziffert werden kann.

Angesichts der Billionen schweren Rettungsprogramme von Notenbanken und Regierungen im Rahmen der Coronakrise steigt die Safe-Haven-Nachfrage nach Gold weiter. Dem tragen wir im Fonds easyfolio 30 mit einer Goldminenbeimischung Rechnung. Ängste um Inflation, Währungszersfall oder Zahlungsausfälle von Staaten sollten ebenfalls positiv auf den Goldpreis wirken.

Angaben zu wesentlichen Änderungen im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr erfolgten keine wesentlichen Änderungen für easyfolio 30.



easyfolio 50

Anlegerprofil

Der Fonds richtet sich an alle Arten von Anlegern, die das Ziel der Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung verfolgen. Die Anleger sollten in der Lage sein, Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen, und keine Garantie bezüglich des Erhalts ihrer Anlagesumme benötigen. Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Kapital innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren aus dem Fonds zurückziehen wollen. Die Einschätzung der Gesellschaft stellt keine Anlageberatung dar, sondern soll dem Anleger einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Fonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entspricht.

Anlageziel und -strategie

Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst stetiges Wachstum verbunden mit regelmäßigen Erträgen unter Inkaufnahme begrenzter Risiken. Zur Umsetzung der Anlagestrategie ist beabsichtigt zu 100 % Exchange Traded Funds (ETFs) zu nutzen. Daher wird angestrebt, dass sich der easyfolio 50 aus einer planmäßigen Aktienzielfondsquote von 50 % und einer Rentenzielfondsquote von 50 % zusammensetzt. Der Fonds beabsichtigt im Bereich Aktien über Zielfonds in die Regionen Europa, USA, Japan, Asien/Pacific inkl. Emerging Markets zu investieren. Im Bereich der Anleihen wird eine Investition über Zielfonds in globale Staatsanleihen inkl. Emerging Markets Staatsanleihen und globale Unternehmensanleihen angestrebt. Mindestens 25 % seines Vermögens legt der Fonds in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz an.

Die Risiken des Fonds bestehen insbesondere aus den im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Risikohinweis“ beschriebenen Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile. Zudem ist der Fonds dem Marktrisiko sowie dem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Der Fonds investiert auch in Fremdwährungen. Hieraus folgt ein Wechselkursrisiko. Ist die Heimatwährung des Anlegers nicht EUR, resultiert für ihn hieraus ein zusätzliches Wechselkursrisiko.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr

Das zurückliegende Jahr war vor allem durch die Corona-Pandemie geprägt. Signifikante Einbrüche der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung sowie immer wieder steigende Infektionszahlen waren ein ständiger Begleiter. Während im Risk-off-Modus Ende Q1 2020 alles verkauft wurde (Aktien, Renten, Gold, Bitcoin), folgten mit dem zweiten Quartal wieder aufwärtsgerichtete Kurse. Die Bewegung entsprach einer klassischen V-Erhholung, vor allem getragen von massiven Fiskalprogrammen und der ultra-expansiven Geldpolitik der großen Notenbanken.

Die Aussicht auf die Zulassung von Impfstoffen gegen das Coronavirus und die verschwundene Unsicherheit über den Ausgang der Präsidentschaftswahl in den USA, erzeugten weitere positive Impulse im zweiten Halbjahr an den Aktienmärkten und den konjunktursensitiven Rohstoffmärkten.

Im Ergebnis war das Kapitalmarktjahr ein Jahr mit hoher Volatilität und Unsicherheit und sehr heterogenem Ausgang betreffend der einzelnen Anlageklassen und Regionen. Begleitet wurden diese Kapitalmarktentwicklungen durch einen in der Tendenz festeren Eurokurs, so verlor der amerikanische Dollar im Jahresvergleich gegenüber dem Euro rund 9 %.

Auch die Anleihemärkte konnten das Jahr 2020 mit einem respektablen Wertzuwachs beenden. Der Rentenmarkt der Eurozone (gemessen anhand des Barclays Euro Aggregate Bond Index) lieferte im Gesamtjahr aber gut 4 % an Performance. Denn im Jahresverlauf gaben die Renditen weiter nach. Außerdem hielt die Suche nach Rendite unvermindert an.



Wertentwicklung im Geschäftsjahr (in %) easyfolio 50



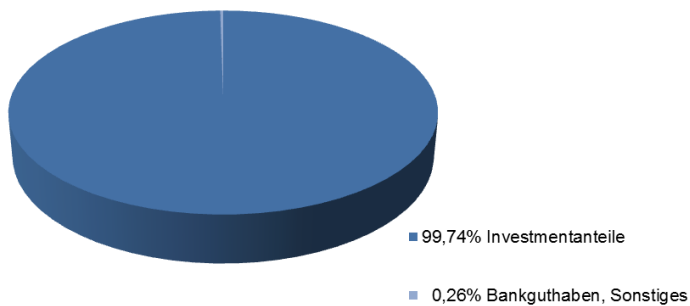
(indiziert 31.01.2020 = 100)

Die Wertentwicklung des Fonds im Geschäftsjahr beträgt +2,47 % (gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

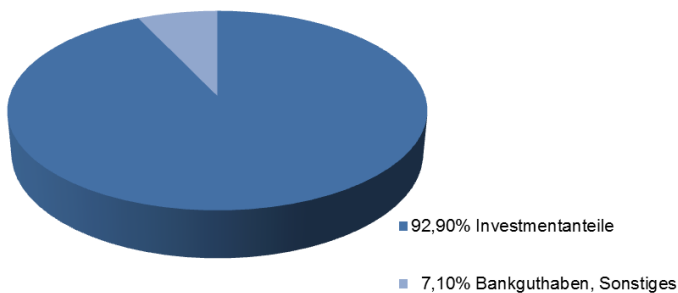
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2020



Zum 31. Januar 2021 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2021



Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

iShsIII-Gl.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	11,03%
iShsVI-Gl.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	10,88%
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	10,79%
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	9,49%
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	8,40%

Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -316.897,46 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 891.416,88 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR -1.208.314,34. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen zurückzuführen.

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG verwahrt. Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Ausblick

Für 2021 erwarten wir weltweit eine ausgeprägte konjunkturelle Erholung. Wie schnell das Licht am Ende des Tunnels erreichbar sein wird, lässt sich angesichts wieder steigender Infektionszahlen jedoch nur schwer beantworten. In Abhängigkeit der Impfstoff-Logistik und der Neuinfektionszahlen ist eine Lockerung der restriktiven gesundheitspolitischen Maßnahmen nicht vor Q2 2021 zu erwarten. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 – unter der Annahme einer „ungestörten“ Impfdurchführung – sollte dann die Nachfrage der privaten Haushalte nach Gütern und Dienstleistungen stärker anziehen (partielle Nachholeffekte).

Das Weltwirtschaftswachstum in 2021 sollte laut IWF bei rund 5 % liegen, getrieben von den Schwellenländern. Risiken bleiben die Pandemie mit möglichen neuen Wellen und die Umsetzung der angekündigten Fiskalprogramme. Auch in 2021 werden die Notenbanken deutlich unterstützend bleiben. Die angekündigten Programme werden uns für mindestens 2021 begleiten. Was positiv für die Märkte um (europäische) Staatsanleihen sein sollte, einhergehend mit einem schwächeren US-Dollar. Basiseffekte dürften Anfang 2021 in Kernteuerungsraten sichtbar werden, da die Preisbarometer unter verzerrenden Corona-bedingten Messeffekten „litten“. Der gestiegene Ölpreis und der Wegfall der Mehrwertsteuerreduktion in Deutschland dürften die Headline-CPI-Raten beiderseits des Atlantiks um jeweils einen Prozentpunkt nach oben hieven. Einen grundsätzlich nachhaltigen Aufwärtsdruck bei den Konsumentenpreisen ab 2021 erwarten wir indes nicht. Die globalen strukturellen Faktoren, die bereits vor Covid-19 preisdämpfend gewirkt hatten, entfalten weiter ihre Wirkung. Zudem dürften sich die aktuellen gesamtwirtschaftlichen Produktionslücken nur langsam wieder schließen; einhergehend mit einer anhaltenden Arbeitsmarktschwäche und damit nur moderater Lohnentwicklung.

Für den Aktienmarkt spricht weiterhin die massive geld- und fiskalpolitische Unterstützung, bei der Erhöhungen nicht ausgeschlossen sind. Auch die Alternativlosigkeit von Aktien spricht für dieses Segment. Eine Verbesserung von Konjunktur und Gewinnen – wie wir sie teilweise schon in China sehen – spricht letztendlich auch für ein eher gutes Aktienjahr. Die Bewertung der Aktienmärkte ist angesichts des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes kein Grund zur Sorge. Denn der starke und wohl dauerhafte Rückgang der risikofreien Zinsen lässt die Diskontierungsfaktoren künftiger Zahlungsströme von Aktien sinken und entsprechend die Gegenwartswerte der Zahlungsströme steigen. Dieser Umstand erklärt unter anderem die Hausse der Tech-Aktien in 2020. Allerdings steht den mittelfristigen Gewinnen gegenüber, dass der Schaden aus den Corona-Nachwehen noch nicht beziffert werden kann.

Angesichts der Billionen schweren Rettungsprogramme von Notenbanken und Regierungen im Rahmen der Coronakrise steigt die Safe-Haven-Nachfrage nach Gold weiter. Dem tragen wir im Fonds easyfolio 50 mit einer Goldminenbeimischung Rechnung. Ängste um Inflation, Währungszersfall oder Zahlungsausfälle von Staaten sollten ebenfalls positiv auf den Goldpreis wirken.

Angaben zu wesentlichen Änderungen im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr erfolgten keine wesentlichen Änderungen für easyfolio 50.



easyfolio 70

Anlegerprofil

Der Fonds richtet sich an alle Arten von Anlegern, die das Ziel der Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung verfolgen. Die Anleger sollten in der Lage sein, erhebliche Wertschwankungen und deutliche Verluste zu tragen, und keine Garantie bezüglich des Erhalts ihrer Anlagesumme benötigen. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 5 Jahren liegen. Die Einschätzung der Gesellschaft stellt keine Anlageberatung dar, sondern soll dem Anleger einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Fonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entspricht.

Anlageziel und -strategie

Das Anlageziel des Fonds ist ein möglichst hohes langfristiges Kapitalwachstum. Den erhöhten Chancen steht hierbei je nach Marktlage ein erhöhtes Risiko gegenüber. Zur Umsetzung der Anlagestrategie ist beabsichtigt zu 100 % Exchange Traded Funds (ETFs) zu nutzen. Daher wird angestrebt, dass sich der easyfolio 70 aus einer planmäßigen Aktienzifondsquote von 70 % und einer Rentenzifondsquote von 30 % zusammensetzt. Der Fonds beabsichtigt im Bereich Aktien über Zielfonds in die Regionen Europa, USA, Japan, Asien/Pacific inkl. Emerging Markets zu investieren. Im Bereich der Anleihen wird eine Investition über Zielfonds in globale Staatsanleihen inkl. Emerging Markets Staatsanleihen und globale Unternehmensanleihen angestrebt. Mindestens 51 % seines Vermögens legt der Fonds in Kapitalbeteiligungen i. S. d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz an.

Die Risiken des Fonds bestehen insbesondere aus den im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Risikohinweis“ beschriebenen Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile. Zudem ist der Fonds dem Marktrisiko ausgesetzt. Der Fonds investiert auch in Fremdwährungen. Hieraus folgt ein Wechselkursrisiko. Ist die Heimatwährung des Anlegers nicht EUR, resultiert für ihn hieraus ein zusätzliches Wechselkursrisiko.

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr

Das zurückliegende Jahr war vor allem durch die Corona-Pandemie geprägt. Signifikante Einbrüche der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung sowie immer wieder steigende Infektionszahlen waren ein ständiger Begleiter. Während im Risk-off-Modus Ende Q1 2020 alles verkauft wurde (Aktien, Renten, Gold, Bitcoin), folgten mit dem zweiten Quartal wieder aufwärtsgerichtete Kurse. Die Bewegung entsprach einer klassischen V-Erhholung, vor allem getragen von massiven Fiskalprogrammen und der ultra-expansiven Geldpolitik der großen Notenbanken.

Die Aussicht auf die Zulassung von Impfstoffen gegen das Coronavirus und die verschwundene Unsicherheit über den Ausgang der Präsidentschaftswahl in den USA, erzeugten weitere positive Impulse im zweiten Halbjahr an den Aktienmärkten und den konjunktursensitiven Rohstoffmärkten.

Im Ergebnis war das Kapitalmarktjahr ein Jahr mit hoher Volatilität und Unsicherheit und sehr heterogenem Ausgang betreffend der einzelnen Anlageklassen und Regionen. Begleitet wurden diese Kapitalmarktentwicklungen durch einen in der Tendenz festere Eurokurs, so verlor der amerikanische Dollar im Jahresvergleich gegenüber dem Euro rund 9 %.

Auch die Anleihemärkte konnten das Jahr 2020 mit einem respektablen Wertzuwachs beenden. Der Rentenmarkt der Eurozone (gemessen anhand des Barclays Euro Aggregate Bond Index) lieferte im Gesamtjahr aber gut 4 % an Performance. Denn im Jahresverlauf gaben die Renditen weiter nach. Außerdem hielt die Suche nach Rendite unvermindert an.



Wertentwicklung im Geschäftsjahr (in %) easyfolio 70



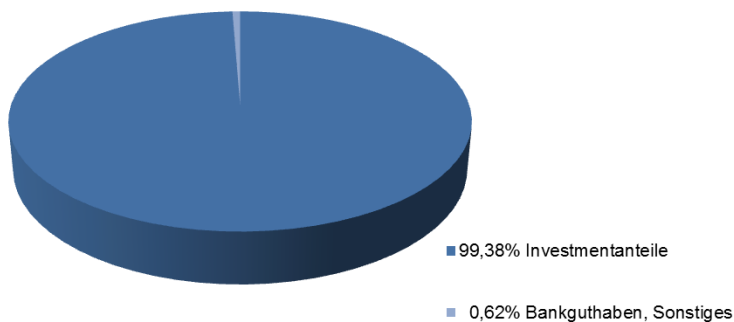
(indexiert 31.01.2020 = 100)

Die Wertentwicklung des Fonds im Geschäftsjahr beträgt +5,22 % (gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

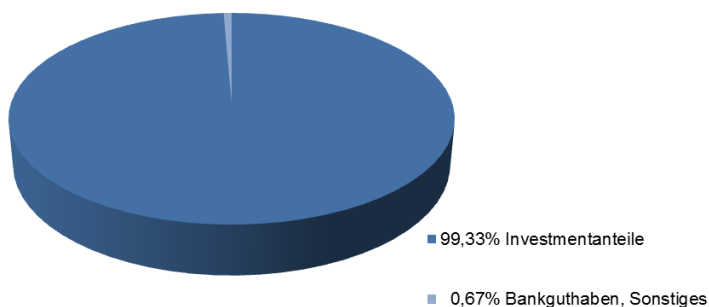
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2020



Zum 31. Januar 2021 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31. Januar 2021



Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	15,18%
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	13,44%
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	13,30%
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	9,30%
UBS(Ir)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	9,17%

Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -13.918,54 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 981.054,16 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR -994.972,70. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen zurückzuführen.

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG verwahrt. Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Ausblick

Für 2021 erwarten wir weltweit eine ausgeprägte konjunkturelle Erholung. Wie schnell das Licht am Ende des Tunnels erreichbar sein wird, lässt sich angesichts wieder steigender Infektionszahlen jedoch nur schwer beantworten. In Abhängigkeit der Impfstoff-Logistik und der Neuinfektionszahlen ist eine Lockerung der restriktiven gesundheitspolitischen Maßnahmen nicht vor Q2 2021 zu erwarten. Ab dem zweiten Halbjahr 2021 – unter der Annahme einer „ungestörten“ Impfdurchführung – sollte dann die Nachfrage der privaten Haushalte nach Gütern und Dienstleistungen stärker anziehen (partielle Nachholeffekte).

Das Weltwirtschaftswachstum in 2021 sollte laut IWF bei rund 5 % liegen, getrieben von den Schwellenländern. Risiken bleiben die Pandemie mit möglichen neuen Wellen und die Umsetzung der angekündigten Fiskalprogramme. Auch in 2021 werden die Notenbanken deutlich unterstützend bleiben. Die angekündigten Programme werden uns für mindestens 2021 begleiten. Was positiv für die Märkte um (europäische) Staatsanleihen sein sollte, einhergehend mit einem schwächeren US-Dollar. Basiseffekte dürften Anfang 2021 in Kernteuerungsraten sichtbar werden, da die Preisbarometer unter verzerrenden Corona-bedingten Messeffekten „litten“. Der gestiegene Ölpreis und der Wegfall der Mehrwertsteuerreduktion in Deutschland dürften die Headline-CPI-Raten beiderseits des Atlantiks um jeweils einen Prozentpunkt nach oben hieven. Einen grundsätzlich nachhaltigen Aufwärtsdruck bei den Konsumentenpreisen ab 2021 erwarten wir indes nicht. Die globalen strukturellen Faktoren, die bereits vor Covid-19 preisdämpfend gewirkt hatten, entfalten weiter ihre Wirkung. Zudem dürften sich die aktuellen gesamtwirtschaftlichen Produktionslücken nur langsam wieder schließen; einhergehend mit einer anhaltenden Arbeitsmarktschwäche und damit nur moderater Lohnentwicklung.

Für den Aktienmarkt spricht weiterhin die massive geld- und fiskalpolitische Unterstützung, bei der Erhöhungen nicht ausgeschlossen sind. Auch die Alternativlosigkeit von Aktien spricht für dieses Segment. Eine Verbesserung von Konjunktur und Gewinnen – wie wir sie teilweise schon in China sehen – spricht letztendlich auch für ein eher gutes Aktienjahr. Die Bewertung der Aktienmärkte ist angesichts des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes kein Grund zur Sorge. Denn der starke und wohl dauerhafte Rückgang der risikofreien Zinsen lässt die Diskontierungsfaktoren künftiger Zahlungsströme von Aktien sinken und entsprechend die Gegenwartswerte der Zahlungsströme steigen. Dieser Umstand erklärt unter anderem die Hausse der Tech-Aktien in 2020. Allerdings steht den mittelfristigen Gewinnen gegenüber, dass der Schaden aus den Corona-Nachwehen noch nicht beziffert werden kann.

Angesichts der Billionen schweren Rettungsprogramme von Notenbanken und Regierungen im Rahmen der Coronakrise steigt die Safe-Haven-Nachfrage nach Gold weiter. Dem tragen wir im Fonds easyfolio 70 mit einer Goldminenbeimischung Rechnung. Ängste um Inflation, Währungszersfall oder Zahlungsausfälle von Staaten sollten ebenfalls positiv auf den Goldpreis wirken.

Angaben zu wesentlichen Änderungen im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr erfolgten keine wesentlichen Änderungen für easyfolio 70.



Vermögensübersicht zum 31.01.2021

easyfolio 30

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	9.196.883,55	100,18
1. Investmentanteile	8.999.460,45	98,03
2. Bankguthaben	197.423,10	2,15
II. Verbindlichkeiten	-16.169,86	-0,18
III. Fondsvermögen	9.180.713,69	100,00*

* Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

easyfolio 30

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile								8.999.460,45	98,03
Gruppenfremde Investmentanteile									
Irland									
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	Anteile	15.370,00	18.060,00	-2.690,00	EUR	30,97	475.962,79	5,18
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	Anteile	1.230,00	15.870,00	-14.640,00	USD	37,52	38.070,95	0,41
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	Anteile	81.060,00	111.900,00	-30.840,00	EUR	5,38	436.143,33	4,75
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	Anteile	1.136,00	740,00	-1.010,00	USD	385,06	360.854,78	3,93
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	Anteile	400,00	150,00	-280,00	USD	146,26	48.262,66	0,53
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	Anteile	117.700,00	117.700,00	0,00	EUR	4,95	583.179,96	6,35
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	Anteile	11.170,00	104.050,00	-92.880,00	USD	6,02	55.444,56	0,60
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	Anteile	9.892,00	5.260,00	-6.550,00	EUR	134,89	1.334.282,42	14,53
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	3.820,00	4.840,00	-1.020,00	EUR	42,40	161.964,18	1,76
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	130,00	3.330,00	-3.200,00	USD	51,40	5.512,29	0,06
iShsIII-Gl.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	Anteile	13.880,00	8.580,00	-9.454,00	USD	119,06	1.363.267,45	14,85
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	Anteile	8.390,00	18.710,00	-10.320,00	USD	15,01	103.854,11	1,13
iShsVI-Gl.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	Anteile	14.520,00	8.070,00	-7.280,00	EUR	108,02	1.568.450,40	17,08
SPDR Bl.Ba.1-3Y.Eu.Go.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5F63	Anteile	8.560,00	9.860,00	-1.300,00	EUR	52,32	447.859,20	4,88
SPDR Bl.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	Anteile	12.595,00	7.420,00	-4.320,00	USD	46,43	482.416,97	5,25
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	7.040,00	8.170,00	-1.130,00	EUR	50,97	358.800,64	3,91
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	20,00	6.460,00	-6.440,00	USD	61,79	1.019,47	0,01
Luxemburg									
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0480132876	Anteile	4.673,00	2.610,00	-3.140,00	USD	134,66	519.110,86	5,65
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	LU0446734104	Anteile	8.968,00	9.170,00	-9.030,00	EUR	65,43	586.776,24	6,39
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0446734526	Anteile	1.750,00	1.110,00	-1.530,00	USD	47,26	68.227,19	0,74
Summe Wertpapiervermögen								8.999.460,45	98,03
Bankguthaben								197.423,10	2,15
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			197.423,10			EUR		197.423,10	2,15



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verbindlichkeiten								-16.169,86	-0,18
aus									
Anlageberatungsvergütung			-1.926,38			EUR		-1.926,38	-0,02
Prüfungskosten			-10.326,72			EUR		-10.326,72	-0,11
Vertriebsstellenvergütung			-2.809,35			EUR		-2.809,35	-0,03
Verwahrstellenvergütung			-495,07			EUR		-495,07	-0,01
Verwaltungsvergütung			-561,86			EUR		-561,86	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-50,48			EUR		-50,48	0,00
Fondsvermögen								9.180.713,69	100,00**
Anteilwert		EUR						126,97	
Umlaufende Anteile		STK						72.304,045	

** Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	USD	1,2122	per 28.01.2021 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	--------	----------------------------------



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des easyfolio 30, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentanteile				
SPDR Bl.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	USD	0,00	-9.164,00
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	EUR	0,00	-7.470,00
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3VMM84	USD	0,00	-9.450,00
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B95PGT31	USD	0,00	-5.800,00
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	USD	0,00	-7.020,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) easyfolio 30

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
1. Erträge aus Investmentanteilen	120.934,66
Summe der Erträge	120.934,66
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-289,22
2. Verwaltungsvergütung	-27.253,09
3. Verwahrstellenvergütung	-5.422,40
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten ¹	-1.175,18
5. Sonstige Aufwendungen ¹	-32.747,54
Summe der Aufwendungen	-66.887,43
III. Ordentlicher Nettoertrag	54.047,23
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	377.761,38
2. Realisierte Verluste	-628.717,02
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-250.955,64
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-196.908,41
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	388.329,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-77.481,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	310.847,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	113.939,47

¹ Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.



Entwicklung des Sondervermögens easyfolio 30

für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	8.804.420,69
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	230.985,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.943.007,62
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.712.021,77
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	31.367,68
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	113.939,47
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	388.329,10
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-77.481,22
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	9.180.713,69

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre* easyfolio 30

zum 31.01.2021

Fondsvermögen in EUR	9.180.713,69
Anzahl der umlaufenden Anteile	72.304,045
Anteilwert in EUR	126,97

zum 31.01.2020 (Rumpfgeschäftsjahr 01.08.2019 - 31.01.2020)

Fondsvermögen in EUR	8.804.420,69
Anzahl der umlaufenden Anteile	70.685,574
Anteilwert in EUR	124,56

zum 31.07.2019 (Rumpfgeschäftsjahr 01.02.2019 - 31.07.2019)

Fondsvermögen in EUR	8.265.585,95
Anzahl der umlaufenden Anteile	68.229,000
Anteilwert in EUR	121,14

zum 31.01.2019

Fondsvermögen in EUR	7.925.042,66
Anzahl der umlaufenden Anteile	69.015,000
Anteilwert in EUR	114,83

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-196.908,41	-2,72
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	196.908,41	2,72
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

Anzahl der umlaufenden Anteile: 72.304,045

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen besteht maximal in Höhe der realisierten Verluste.



Anhang

Risikomanagementverfahren easyfolio 30

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 30 % MSCI/AC WORLD INDEX, 70 % ICE BofAML Global Broad Market Index

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug in der vergangenen Berichtsperiode:

Minimum	88,9 %
Maximum	162,0 %
Durchschnitt	129,0 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz mit einer Haltedauer von 20 Tagen und einem Konfidenzniveau von 99 % sowie mit einem Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

In der vergangenen Berichtsperiode wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,00 % gemessen.

In der vergangenen Berichtsperiode waren keine Derivate im Bestand des Fonds.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	98,03 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben easyfolio 30

Fondsvermögen in EUR	9.180.713,69
Anzahl der umlaufenden Anteile	72.304,045
Anteilwert in EUR	126,97

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Januar 2021

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile des Fonds ermittelt die Verwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.



- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses, ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des jeweiligen Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (sogenanntes Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Im Berichtszeitraum kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Verwaltungsgebühren der Zielfonds easyfolio 30

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verwaltungsvergütung
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	0,18 %
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	0,18 %
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	0,50 %
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	0,07 %
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	0,48 %
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,09 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %



iShsIII-GI.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	0,20 %
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	0,45 %
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	0,45 %
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	0,55 %
iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	0,25 %
SPDR BI.Ba.1-3Y.Eu.Go.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5F63	0,15 %
SPDR BI.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	0,55 %
SPDR BI.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	0,30 %
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	0,40 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-	LU0480132876	0,23 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	LU0446734104	0,20 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-	LU0446734526	0,30 %
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.	IE00B3VVM84	0,22 %
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.	IE00B95PGT31	0,15 %
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	0,07 %

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.

Transaktionskosten

Für das am 31. Januar 2021 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

easyfolio 30 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 15.862,69 EUR

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

easyfolio 30 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,01 %*

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

easyfolio 30 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,01 %*

Performance Fee

easyfolio 30 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

* Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung easyfolio 30

EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Anlageberatungsvergütung	-21.099,17
Verwaltungsvergütung	-6.153,92

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Vertriebsstellenvergütung	-30.679,01
---------------------------	------------

Wesentliche Sonstige Erträge

-



Die Administration wird von der Fondsverwaltung bzw. dem Alternativen Investment Fonds Manager (AIFM) Hauck & Aufhäuser Fund Services ausgeführt. Die Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck & Aufhäuser Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2020 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 99 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. EUR 9,7 Mio. gezahlt wurden. Von den 99 Mitarbeitern wurden 73 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 6,6 Mio. gezahlt, davon EUR 0,7 Mio. als variable Vergütung.

Von den 99 Mitarbeitern waren 38 Mitarbeiter mit AIFM-Tätigkeiten befasst; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 3,5 Mio. gezahlt, davon EUR 0,5 Mio. als variable Vergütung. Davon betreffen EUR 0,8 Mio. die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese EUR 0,2 Mio. gezahlt.

Munsbach, den 7. Mai 2021

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 30 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen easyfolio 50 sowie zum Sondervermögen easyfolio 70. Die sonstigen Informationen umfassen nicht den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 30 sowie unseren dazugehörigen Vermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 30 erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 30 oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 104 Abs. 2 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht i.S.d. § 104 Abs. 1 KAGB, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. abzugeben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Mai 2021

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel

Lehmann

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Vermögensübersicht zum 31.01.2021

easyfolio 50

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	16.487.019,63	100,11
1. Investmentanteile	15.298.919,86	92,90
2. Bankguthaben	1.188.099,77	7,21
II. Verbindlichkeiten	-18.820,85	-0,11
III. Fondsvermögen	16.468.198,78	100,00*

* Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

easyfolio 50

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile								15.298.919,86	92,90
Gruppenfremde Investmentanteile									
Irland									
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	Anteile	44.220,00	57.380,00	-13.160,00	USD	37,52	1.368.696,91	8,31
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	Anteile	92.540,00	119.820,00	-27.280,00	EUR	5,38	497.911,47	3,02
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	Anteile	3.010,00	700,00	-1.300,00	USD	385,06	956.138,10	5,81
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	Anteile	1.110,00	0,00	0,00	USD	146,26	133.928,89	0,81
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	Anteile	130.960,00	130.960,00	0,00	EUR	4,95	648.880,61	3,94
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	Anteile	16.160,00	142.930,00	-126.770,00	USD	6,02	80.213,43	0,49
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	Anteile	13.170,00	3.750,00	-3.230,00	EUR	134,89	1.776.435,45	10,79
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	10.070,00	11.880,00	-1.810,00	EUR	42,40	426.957,93	2,59
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	460,00	11.160,00	-10.700,00	USD	51,40	19.505,03	0,12
iShsIII-GI.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	Anteile	18.490,00	7.240,00	-5.440,00	USD	119,06	1.816.052,96	11,03
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	Anteile	18.330,00	34.940,00	-16.610,00	EUR	12,45	228.208,50	1,39
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	Anteile	7.590,00	32.530,00	-24.940,00	USD	15,01	93.951,45	0,57
iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	Anteile	16.580,00	4.370,00	-3.330,00	EUR	108,02	1.790.971,60	10,88
SPDR Bl.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	Anteile	14.376,00	2.990,00	-750,00	USD	46,43	550.633,29	3,34
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	18.280,00	21.610,00	-3.330,00	EUR	50,97	931.658,48	5,66
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	16.340,00	19.620,00	-3.280,00	USD	61,79	832.905,96	5,06
Luxemburg									
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0480132876	Anteile	12.460,00	5.060,00	-5.950,00	USD	134,66	1.384.147,50	8,40
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	LU0446734104	Anteile	23.890,00	13.130,00	-12.520,00	EUR	65,43	1.563.122,70	9,49
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0446734526	Anteile	5.094,00	2.160,00	-2.151,00	USD	47,26	198.599,60	1,21
Summe Wertpapiervermögen								15.298.919,86	92,90
Bankguthaben								1.188.099,77	7,21
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			1.188.099,77			EUR		1.188.099,77	7,21



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verbindlichkeiten								-18.820,85	-0,11
aus									
Anlageberatungsvergütung			-3.464,52			EUR		-3.464,52	-0,02
Prüfungskosten			-8.284,77			EUR		-8.284,77	-0,05
Vertriebsstellenvergütung			-5.052,43			EUR		-5.052,43	-0,03
Verwahrstellenvergütung			-890,39			EUR		-890,39	-0,01
Verwaltungsvergütung			-1.010,47			EUR		-1.010,47	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-118,27			EUR		-118,27	0,00
Fondsvermögen								16.468.198,78	100,00**
Anteilwert								136,58	
Umlaufende Anteile								120.576,850	

** Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	USD	1,2122	per 28.01.2021 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	--------	----------------------------------



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des easyfolio 50, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentanteile				
SPDR Bl.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	USD	0,00	-10.303,00
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	EUR	0,00	-8.650,00
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3VMM84	USD	0,00	-24.170,00
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B95PGT31	USD	0,00	-15.560,00
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	USD	0,00	-18.660,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) easyfolio 50

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
1. Erträge aus Investmentanteilen	200.897,37
Summe der Erträge	200.897,37
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-943,08
2. Verwaltungsvergütung	-47.911,82
3. Verwahrstellenvergütung	-9.533,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten ¹	-1.197,51
5. Sonstige Aufwendungen ¹	-56.711,15
Summe der Aufwendungen	-116.296,67
III. Ordentlicher Nettoertrag	84.600,70
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	891.416,88
2. Realisierte Verluste	-1.208.314,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-316.897,46
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-232.296,76
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	695.959,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-193.488,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	502.470,20
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	270.173,44

¹ Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.



Entwicklung des Sondervermögens easyfolio 50

für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	13.804.255,57
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	2.295.259,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.008.508,46
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.713.248,77
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	98.510,08
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	270.173,44
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	695.959,00
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-193.488,80
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	16.468.198,78

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre* easyfolio 50

zum 31.01.2021

Fondsvermögen in EUR	16.468.198,78
Anzahl der umlaufenden Anteile	120.576,850
Anteilwert in EUR	136,58

zum 31.01.2020 (Rumpfgeschäftsjahr 01.08.2019 - 31.01.2020)

Fondsvermögen in EUR	13.804.255,57
Anzahl der umlaufenden Anteile	103.563,528
Anteilwert in EUR	133,29

zum 31.07.2019 (Rumpfgeschäftsjahr 01.02.2019 - 31.07.2019)

Fondsvermögen in EUR	13.301.166,74
Anzahl der umlaufenden Anteile	103.591,000
Anteilwert in EUR	128,40

zum 31.01.2019

Fondsvermögen in EUR	12.434.672,70
Anzahl der umlaufenden Anteile	102.905,000
Anteilwert in EUR	120,84

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Verwendungsrechnung für das Sondervermögen easyfolio 50

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-232.296,76	-1,93
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	232.296,76	1,93
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

Anzahl der umlaufenden Anteile: 120.576,850

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen besteht maximal in Höhe der realisierten Verluste.



Anhang

Risikomanagementverfahren easyfolio 50

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 50 % MSCI AC WORLD, 50 % ICE BofAML Global Broad Market Index

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug in der vergangenen Berichtsperiode:

Minimum	89,2 %
Maximum	136,8 %
Durchschnitt	109,2 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz mit einer Haltedauer von 20 Tagen und einem Konfidenzniveau von 99 % sowie mit einem Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

In der vergangenen Berichtsperiode wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,00 % gemessen.

In der vergangenen Berichtsperiode waren keine Derivate im Bestand des Fonds.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	92,90 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben easyfolio 50

Fondsvermögen in EUR	16.468.198,78
Anzahl der umlaufenden Anteile	120.576,850
Anteilwert in EUR	136,58

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Januar 2021

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile des Fonds ermittelt die Verwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.



- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses, ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des jeweiligen Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (sogenanntes Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Im Berichtszeitraum kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Verwaltungsgebühren der Zielfonds easyfolio 50

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verwaltungsvergütung
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	0,18 %
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	0,50 %
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	0,07 %
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	0,48 %
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,09 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %
iShsIII-Gl.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	0,20 %



iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	0,45 %
iShsI-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	0,45 %
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	0,55 %
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	0,55 %
iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	0,25 %
SPDR BI.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	0,55 %
SPDR BI.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	0,30 %
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	0,40 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis oN	LU0480132876	0,23 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	LU0446734104	0,20 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-	LU0446734526	0,30 %
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3VVM84	0,22 %
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B95PGT31	0,15 %
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	0,07 %

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.

Transaktionskosten

Für das am 31. Januar 2021 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

easyfolio 50 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 12.673,48 EUR

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

easyfolio 50 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,00 %*

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (exkl. Performance Fee)

easyfolio 50 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,00 %*

Performance Fee

easyfolio 50 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

* Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung easyfolio 50

EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Anlageberatungsvergütung	-37.093,05
Verwaltungsvergütung	-10.818,77

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Vertriebsstellenvergütung	-54.011,28
---------------------------	------------

Wesentliche Sonstige Erträge

-



Die Administration wird von der Fondsverwaltung bzw. dem Alternativen Investment Fonds Manager (AIFM) Hauck & Aufhäuser Fund Services ausgeführt. Die Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck & Aufhäuser Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2020 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 99 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. EUR 9,7 Mio. gezahlt wurden. Von den 99 Mitarbeitern wurden 73 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 6,6 Mio. gezahlt, davon EUR 0,7 Mio. als variable Vergütung.

Von den 99 Mitarbeitern waren 38 Mitarbeiter mit AIFM-Tätigkeiten befasst; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 3,5 Mio. gezahlt, davon EUR 0,5 Mio. als variable Vergütung. Davon betreffen EUR 0,8 Mio. die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese EUR 0,2 Mio. gezahlt.

Munsbach, den 7. Mai 2021

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 50 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen easyfolio 30 sowie zum Sondervermögen easyfolio 70. Die sonstigen Informationen umfassen nicht den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 50 sowie unseren dazugehörigen Vermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 50 erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 50 oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 104 Abs. 2 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht i.S.d. § 104 Abs. 1 KAGB, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. abzugeben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Mai 2021

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel

Lehmann

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Vermögensübersicht zum 31.01.2021

easyfolio 70

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	13.433.032,71	100,14
1. Investmentanteile	13.324.253,05	99,33
2. Bankguthaben	108.779,66	0,81
II. Verbindlichkeiten	-19.145,40	-0,14
III. Fondsvermögen	13.413.887,31	100,00*

* Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

easyfolio 70

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile								13.324.253,05	99,33
Gruppenfremde Investmentanteile									
Irland									
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	Anteile	57.620,00	73.800,00	-16.180,00	USD	37,52	1.783.453,56	13,30
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	Anteile	47.420,00	53.730,00	-6.310,00	EUR	5,38	255.143,31	1,90
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	Anteile	3.929,00	1.410,00	-1.770,00	USD	385,06	1.248.061,99	9,30
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	Anteile	1.503,00	0,00	0,00	USD	146,26	181.346,96	1,35
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	Anteile	74.170,00	74.170,00	0,00	EUR	4,95	367.497,52	2,74
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJ64	Anteile	6.790,00	3.500,00	-3.129,00	EUR	134,89	915.869,15	6,83
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	13.090,00	16.060,00	-2.970,00	EUR	42,40	555.002,91	4,14
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	Anteile	620,00	12.200,00	-11.580,00	USD	51,40	26.289,39	0,20
iShsIII-GI.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	Anteile	10.320,00	5.910,00	-4.234,00	USD	119,06	1.013.610,96	7,56
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc)	IE00B6R52036	Anteile	29.180,00	65.780,00	-36.600,00	USD	15,01	361.199,39	2,69
iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	Anteile	9.260,00	4.490,00	-3.260,00	EUR	108,02	1.000.265,20	7,46
SPDR Bl.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	Anteile	7.160,00	1.100,00	0,00	USD	46,43	274.244,18	2,04
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	24.130,00	28.260,00	-4.130,00	EUR	50,97	1.229.809,58	9,17
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	Anteile	370,00	22.090,00	-21.720,00	USD	61,79	18.860,17	0,14
Luxemburg									
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0480132876	Anteile	16.230,00	5.500,00	-5.650,00	USD	134,66	1.802.946,54	13,44
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis	LU0446734104	Anteile	31.126,00	15.250,00	-11.920,00	EUR	65,43	2.036.574,18	15,18
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis	LU0446734526	Anteile	6.517,00	1.720,00	-630,00	USD	47,26	254.078,06	1,89
Summe Wertpapiervermögen								13.324.253,05	99,33
Bankguthaben								108.779,66	0,81
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			108.779,66			EUR		108.779,66	0,81



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.01.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verbindlichkeiten								-19.145,40	-0,14
aus									
Anlageberatungsvergütung			-2.830,49			EUR		-2.830,49	-0,02
Prüfungskosten			-10.338,33			EUR		-10.338,33	-0,08
Vertriebsstellenvergütung			-4.127,79			EUR		-4.127,79	-0,03
Verwahrstellenvergütung			-727,45			EUR		-727,45	-0,01
Verwaltungsvergütung			-825,56			EUR		-825,56	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-295,78			EUR		-295,78	0,00
Fondsvermögen								13.413.887,31	100,00**
Anteilwert		EUR						149,32	
Umlaufende Anteile		STK						89.831,135	

** Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	USD	1,2122	per 28.01.2021 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	--------	----------------------------------



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des easyfolio 70, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentanteile				
SPDR Bl.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	USD	0,00	-5.225,00
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	EUR	0,00	-4.323,00
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3VMM84	USD	0,00	-29.760,00
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B95PGT31	USD	0,00	-18.650,00
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	USD	1.010,00	-23.190,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) easyfolio 70

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
1. Erträge aus Investmentanteilen	142.194,83
Summe der Erträge	142.194,83
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-793,62
2. Verwaltungsvergütung	-38.046,42
3. Verwahrstellenvergütung	-7.570,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten ¹	-1.531,24
5. Sonstige Aufwendungen ¹	-48.294,62
Summe der Aufwendungen	-96.235,96
III. Ordentlicher Nettoertrag	45.958,87
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	981.054,16
2. Realisierte Verluste	-994.972,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-13.918,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	32.040,33
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	873.652,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-226.589,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	647.063,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	679.103,35

¹ Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.



Entwicklung des Sondervermögens easyfolio 70

für die Zeit vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	11.991.995,16
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	709.936,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.220.473,95
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.510.537,43
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	32.852,28
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	679.103,35
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	873.652,32
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-226.589,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	13.413.887,31

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre* easyfolio 70

zum 31.01.2021

Fondsvermögen in EUR	13.413.887,31
Anzahl der umlaufenden Anteile	89.831,135
Anteilwert in EUR	149,32

zum 31.01.2020 (Rumpfgeschäftsjahr 01.08.2019 - 31.01.2020)

Fondsvermögen in EUR	11.991.995,16
Anzahl der umlaufenden Anteile	84.506,508
Anteilwert in EUR	141,91

zum 31.07.2019 (Rumpfgeschäftsjahr 01.02.2019 - 31.07.2019)

Fondsvermögen in EUR	11.263.891,06
Anzahl der umlaufenden Anteile	83.216,000
Anteilwert in EUR	135,36

zum 31.01.2019

Fondsvermögen in EUR	10.934.730,38
Anzahl der umlaufenden Anteile	86.597,000
Anteilwert in EUR	126,27

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil insgesamt je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	32.040,33	0,36
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR 32.040,33 0,36

Anzahl der umlaufenden Anteile: 89.831,135



Anhang

Risikomanagementverfahren easyfolio 70

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient der folgende Index: 70 % MSCI AC WORLD, 30 % ICE BofAML Global Broad Market Index

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug in der vergangenen Berichtsperiode:

Minimum	73,2 %
Maximum	157,9 %
Durchschnitt	101,7 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz mit einer Haltedauer von 20 Tagen und einem Konfidenzniveau von 99 % sowie mit einem Beobachtungszeitraum von einem Jahr verwendet.

In der vergangenen Berichtsperiode wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,00 % gemessen.

In der vergangenen Berichtsperiode waren keine Derivate im Bestand des Fonds.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	99,33 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben easyfolio 70

Fondsvermögen in EUR	13.413.887,31
Anzahl der umlaufenden Anteile	89.831,135
Anteilwert in EUR	149,32

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Januar 2021

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile des Fonds ermittelt die Verwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.



- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses, ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des jeweiligen Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (sogenanntes Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Im Berichtszeitraum kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“) zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Verwaltungsgebühren der Zielfonds easyfolio 70

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verwaltungsvergütung
iShs Core MSCI EM IMI U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BKM4GZ66	0,18 %
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Registered Shares EUR Acc o.N.	IE00BF3N7094	0,50 %
iShs VII-Core S&P 500 U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B5BMR087	0,07 %
iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	IE00B52SF786	0,48 %
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,09 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %
iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5YX21	0,15 %



iShsIII-GI.Govt Bond UCITS ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81K65	0,20 %
iShsI-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00BYXYK40	0,45 %
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Registered Shares USD (Acc) oN	IE00B6R52036	0,55 %
iShsVI-GI.CorpBd EO H.U.ETF D Registered Shares o.N.	IE00B9M6SJ31	0,25 %
SPDR BI.Ba.Em.Mkts Loc.Bd UETF Registered Shares (Dist)o.N.	IE00B4613386	0,55 %
SPDR BI.Bar.0-5Y.US HY.Bd UETF Registered Shares o.N.	IE00B99FL386	0,30 %
SPDR Bloom.Bar.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	0,40 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS(Irl)ETF - S&P 500 U.ETF Reg. Shares A Dis. USD o.N.	IE00B7K93397	0,12 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI E.M.U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis oN	LU0480132876	0,23 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI Euro.U.E. Inhaber-Anteile (EUR) A-dis oN	LU0446734104	0,20 %
UBS-ETF-UBS-ETF MSCI PXJ U.ETF Inhaber-Anteile (USD) A-dis oN	LU0446734526	0,30 %
Vanguard FTSE Em.Markets U.ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3VVM84	0,22 %
Vanguard FTSE Japan UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B95PGT31	0,15 %
Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN	IE00B3XXRP09	0,07 %

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.

Transaktionskosten

Für das am 31. Januar 2021 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

easyfolio 70 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 14.075,60 EUR

Gesamtkostenquote inkl. Performance Fee

easyfolio 70 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,02 %*

Gesamtkostenquote exkl. Performance Fee

easyfolio 70 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 1,02 %*

Performance Fee

easyfolio 70 (1. Februar 2020 bis 31. Januar 2021) 0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

* Einzelne Aufwendungen sind aufgrund von einmaligen Kostenübernahmen im Geschäftsjahr 2020/2021 niedriger ausgefallen.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung easyfolio 70

EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Anlageberatungsvergütung	-29.455,28
Verwaltungsvergütung	-8.591,14

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Vertriebsstellenvergütung	-42.960,27
---------------------------	------------

Wesentliche Sonstige Erträge

-



Die Administration wird von der Fondsverwaltung bzw. dem Alternativen Investment Fonds Manager (AIFM) Hauck & Aufhäuser Fund Services ausgeführt. Die Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck & Aufhäuser Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2020 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 99 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. EUR 9,7 Mio. gezahlt wurden. Von den 99 Mitarbeitern wurden 73 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 6,6 Mio. gezahlt, davon EUR 0,7 Mio. als variable Vergütung.

Von den 99 Mitarbeitern waren 38 Mitarbeiter mit AIFM-Tätigkeiten befasst; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeitern wurden in 2020 Vergütungen i.H.v. EUR 3,5 Mio. gezahlt, davon EUR 0,5 Mio. als variable Vergütung. Davon betreffen EUR 0,8 Mio. die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese EUR 0,2 Mio. gezahlt.

Munsbach, den 7. Mai 2021

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 70 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr 1. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen easyfolio 30 sowie zum Sondervermögen easyfolio 50. Die sonstigen Informationen umfassen nicht den Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 70 sowie unseren dazugehörigen Vermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 70 erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens easyfolio 70 oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 104 Abs. 2 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht i.S.d. § 104 Abs. 1 KAGB, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. abzugeben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 7. Mai 2021

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel

Lehmann

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer